

305000-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Betriebserweiterung GSB-Standort Mitterteich - Planungsleistungen

OJ S 86/2026 05/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: GSB Sonderabfall-Entsorgung Bayern GmbH

E-Mail: matthias.grassler@gsb-mbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Betriebserweiterung GSB-Standort Mitterteich - Planungsleistungen

Beschreibung: Planungsleistungen (insb. in den HOAI Leistungsbildern Objektplanung Gebäude, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung, Objektplanung Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen) für die Betriebserweiterung des GSB-Standorts Mitterteich auf Basis der bestehenden Vorplanung.

Kennung des Verfahrens: dd7e0a1c-ab30-4835-8f4b-8c3bd596a2ce

Interne Kennung: GSB PN 44003

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Birkigt 7

Stadt: Mitterteich

Postleitzahl: 95666

Land, Gliederung (NUTS): Tirschenreuth (DE23A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Unter denjenigen Bewerbern, die die Mindestanforderungen erfüllen und nach den geforderten Angaben grundsätzlich geeignet sind, erfolgt die Auswahl von 3 Bewerbern nach den folgenden Kriterien: • Referenzprojekte über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude (Hochbau) (siehe Formblatt Referenzen B)

Objektplanung Gebäude (Hochbau) Für jede Referenz können nach folgender Verteilung Punkte (in Klammern: maximal erreichbare Punktzahl in diesem Unterkriterium für alle eingereichten Referenzen) erreicht werden. Gewertet werden nur für diese Referenzkategorie B) zugelassenen Referenzen. Art der Baumaßnahme: - Neubau und/oder Ersatzneubau 4 Punkte (insg. max. 12) - Maßnahme im laufenden Betrieb 2 Punkte (insg. max. 6)

Leistungsumfang: - Leistungsphase 3: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 4: 1 Punkt (insg. max. 3) - Leistungsphase 5: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 6: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 7: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 8: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 9: 1 Punkt (insg. max. 3) Vergleichbare Aufgabenstellungen: - Honorarzone 3 oder höher 4 Punkte (insg. max. 12) - Büroräume 1 Punkt (insg. max. 3) - Laborräume 1 Punkt (insg. max. 3) - Abbruch/Rückbau 1 Punkt (insg. max. 3) - Fahrzeughalle 1 Punkt (insg. max. 3) - Umschlaghalle 2 Punkte (insg. max. 6) - LKW-Waschplatz 1 Punkt (insg. max. 3) - Berücksichtigung Anforderungen WHG 1 Punkt (insg. max. 3) - Explosionsschutz 1 Punkt (insg. max. 3) • Referenzprojekte über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Tragwerksplanung (siehe Formblatt Referenzen C) Tragwerksplanung) .Für jede Referenz können nach folgender Verteilung Punkte (in Klammern: maximal erreichbare Punktzahl in diesem Unterkriterium für alle eingereichten Referenzen) erreicht werden. Gewertet werden nur die nach C) für diese Referenzkategorie zugelassenen Referenzen. Art der Baumaßnahme: - Neubau und/oder Ersatzneubau 4 Punkte (insg. max. 12)

Leistungsumfang: - Leistungsphase 3: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 4: 1 Punkt (insg. max. 3) - Leistungsphase 5: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 6: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 8 (Besondere Leistung Ingenieurtechnische Kontrolle): 2 Punkte (insg. max. 6)) Vergleichbare Aufgabenstellungen: - Honorarzone 2 oder höher 4 Punkte (insg. max. 12) - hallenartiges Gebäude 2 Punkte (insg. max. 6) - Anprall-Last LKW 1 Punkt (insg. max. 3) - Anprall-Last Stapler (Kategorie FL4) 1 Punkt (insg. max. 3) - Stahlbeton-Stützen 1 Punkte (insg. max. 3) - Schneelastzone 3 1 Punkt (insg. max. 3) - Stahlbeton-Dachtragwerk 1 Punkt (insg. max. 3) - Auskragung ≥ 10 Meter 1 Punkt (insg. max. 3) • Referenzprojekte über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Ingenieurbauwerke im Anwendungsbereich Ver- und Entsorgung (siehe Formblatt Referenzen D) Ingenieurbauwerke Ver- und Entsorgung). Für jede Referenz können nach folgender Verteilung Punkte (in Klammern: maximal erreichbare Punktzahl in diesem Unterkriterium für alle eingereichten Referenzen) erreicht werden. Gewertet werden nur die nach D) für diese Referenzkategorie zugelassenen Referenzen. Art der Baumaßnahme: - Neubau und/oder Ersatzneubau 4 Punkte (insg. max. 12) Leistungsumfang (beauftragte und abgeschlossene Leistungsphasen): - Leistungsphase 3: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 4: 1 Punkt (insg. max. 3) - Leistungsphase 5: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 6: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 7: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 8: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 9: 1 Punkt (insg. max. 3) Vergleichbare Aufgabenstellungen: - Honorarzone 3 oder höher 4 Punkte (insg. max. 12) - Schmutzwasserdruckleitung 3 Punkte (insg. max. 9) - Schmutzwasserpumpwerk 1 Punkt (insg. max. 3) - Regenwasserkanal 1 Punkt (insg. max. 3) - Wasserleitung 1 Punkte (insg. max. 3) • Referenzprojekte über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild

Objektplanung Verkehrsanlagen (siehe Formblatt Referenzen E) Verkehrsanlagen). Für jede Referenz können nach folgender Verteilung Punkte (in Klammern: maximal erreichbare Punktzahl in diesem Unterkriterium für alle eingereichten Referenzen) erreicht werden. Gewertet werden nur die nach E) für diese Referenzkategorie zugelassenen Referenzen. Art der Baumaßnahme: - Neubau und/oder Ersatzneubau 4 Punkte (insg. max. 12)

Leistungsumfang (beauftragte und abgeschlossene Leistungsphasen): - Leistungsphase 3: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 4: 1 Punkt (insg. max. 3) - Leistungsphase 5: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 6: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 7: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 8: 2 Punkte (insg. max. 6) - Leistungsphase 9: 1 Punkt (insg. max. 3)

3) Vergleichbare Aufgabenstellungen: - Honorarzone 3 oder höher 3 Punkte (insg. max. 9) - Asphaltflächen 1 Punkt (insg. max. 3) - Pflasterflächen 1 Punkt (insg. max. 3) - Frostsicherer Oberbau Belastungsklasse 10 1 Punkte (insg. max. 3) Zur Angebotsabgabe werden diejenigen Bewerber aufgefordert, die die meisten Punkte erreichen. Der AG behält sich vor, bei auswahlrelevanter Punktgleichheit mehr als 3 Bewerber aufzufordern oder die Auswahl durch Losentscheid zu treffen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: b

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Betriebserweiterung GSB-Standort Mitterteich - Planungsleistungen

Beschreibung: Planungsleistungen (insb. in den HOAI Leistungsbildern Objektplanung

Gebäude, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung, Objektplanung Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen) für die Betriebserweiterung des GSB-Standorts Mitterteich auf Basis der bestehenden Vorplanung.

Interne Kennung: GSB PN 44003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Birkigt 7

Stadt: Mitterteich

Postleitzahl: 95666

Land, Gliederung (NUTS): Tirschenreuth (DE23A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: A) Handelsregistrauszug, nicht älter als Juli 2025 (soweit einschlägig) B) Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO einer für die Objektplanung verantwortlichen Person (z.B. Eintragung in die Liste der Architektenkammer)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: A) Gesamtumsätze und Umsätze mit vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen) in den letzten 3 Jahren netto in €

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A) Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio. EUR für Personenschäden und sonstige Schäden. Alternativ genügt jeweils eine Bestätigung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers) über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall. Mindestanforderungen zu A): Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung oder der entsprechenden Versicherbarkeit im Auftragsfall (bei Bergwerksgemeinschaften für jedes Mitglied; Nachunternehmer müssen in der Versicherung des Bewerbers/der Mitglieder einer Bergwerksgemeinschaft mitversichert sein).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: A) Angabe der Anzahl Beschäftigten gesamt sowie der Dipl.-Ing. (o.glw. Abschlüsse) geordnet nach Planungsbereichen (Stand heute)

Mindestanforderungen zu A: aktuell mindestens 10 Dipl.-Ing. (o. glw.) davon mindestens 2 im Bereich Objektplanung Gebäude, 2 im Bereich Tragwerksplanung, 2 im Bereich Verkehrsanlagen, 2 im Bereich Ingenieurbauwerke Ver- und Entsorgung, 2 im Bereich Technische Ausrüstung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A) Benennung von Referenzprojekten der Wirtschaftsteilnehmer über Planungsaufträge für (Ersatz-)Neubauprojekte. Zugelassen sind nur Planungsaufträge des Wirtschaftsteilnehmers, die mindestens Planungsleistungen aus den Leistungsbildern Objektplanung Gebäude, Objektplanung Ingenieurbauwerke, Objektplanung Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung sowie aus der Tragwerksplanung zum Gegenstand hatten. Die Referenzprojekte müssen überdies zwischen 01/2015 und 08/2025 baufertiggestellt worden sein. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu

machen (siehe Formblatt Referenzen A) Planungsleistungen e): a) Standort und Bezeichnung des Projekts, b) Kurze Beschreibung des Projekts, c) Art der Maßnahme (Neubau /Ersatzneubau/Erweiterungsbau/Umbau/Sonstiges) d) Beauftragte Planungsleistungen in den Leistungsbildern: Objektplanung Gebäude, Objektplanung Ingenieurbauwerke, Objektplanung Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung sowie Tragwerksplanung e) Leistungsumfang (In den genannten Leistungsbildern jeweils mindestens die Leistungsphasen 3- 8 iSd HOAI (Tragwerksplanung 3 -6) vom Wirtschaftsteilnehmer erbracht) f) Leistungsbeginn /Leistungsstand (Zeitpunkt der Auftragserteilung und Baufertigstellung), g) Baukosten (KG 200 bis 500 brutto), h) Auftraggeber mit Ansprechpartner und Tel.-Nr. Mindestanforderungen zu A): Es werden nur die gemäß A) zugelassenen Referenzen berücksichtigt. Es muss mindestens ein Referenzprojekt über einen (Ersatz-)Neubau nachgewiesen werden, bei dem die Baukosten (KG 200 bis 500 brutto) bei mindestens 3.500.00,00 € brutto lagen und in den Leistungsbildern Objektplanung Gebäude, Objektplanung Ingenieurbauwerke, Objektplanung Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung sowie Tragwerksplanung jeweils mindestens die Leistungsphasen 3- 8 iSd HOAI (Tragwerksplanung 3 -6) vom Wirtschaftsteilnehmer erbracht worden sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: B) Benennung von Referenzprojekten über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude. Zugelassen sind nur Planungsaufträge für Gebäude (Hochbau), die zwischen 01/2015 und 07/2025 baufertiggestellt worden sind und Baukosten (KG 300 und 400 brutto) von mindestens 100.000,00 € aufweisen. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen (siehe Formblatt Referenzen B) Objektplanung Gebäude (Hochbau)): a) Standort und Bezeichnung des Projekts, b) Kurze Beschreibung des Projekts, c) Art der Maßnahme (Neubau /Ersatzneubau/Erweiterungsbau/Umbau/Sonstiges); Maßnahme im laufenden Betrieb) d) Vergleichbare Aufgabenstellungen: Honorarzone iSd HOAI, Büroräume, Laborräume, Abbruch /Rückbau, Hallenartiges Gebäude, Fahrzeughalle, Umschlaghalle, LKW-Waschplatz, Berücksichtigung Anforderungen WHG, Explosionsschutz, e) Leistungsumfang (Leistungsphasen iSd HOAI) f) Leistungsbeginn/Leistungsstand (Zeitpunkt der Auftragserteilung und Baufertigstellung), g) Baukosten (KG 300 und 400 brutto), h) Auftraggeber mit Ansprechpartner und Tel.-Nr. Mindestanforderungen zu B): Es werden nur die gemäß B) zugelassenen Referenzen berücksichtigt. Es muss mindestens ein Referenzprojekt über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude für den (Ersatz-)Neubau eines hallenartiges Gebäudes nachgewiesen werden, bei dem die Baukosten (KG 300 und 400) bei mindestens 500.00,00 € brutto lagen und mindestens die Leistungsphasen 3- 8 iSd HOAI erbracht worden sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: C) Benennung von Referenzprojekten des Wirtschaftsteilnehmers über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Tragwerksplanung. Zugelassen sind nur Planungsaufträge für Bauprojekte, die zwischen 01/2015 und 07/2025 baufertiggestellt worden sind und Baukosten (KG 300 brutto) von mindestens 70.000,00 € aufweisen. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen (siehe Formblatt Referenzen C) Tragwerksplanung): a) Standort und Bezeichnung des Projekts, b) Kurze Beschreibung des Projekts, c) Art der Maßnahme (Neubau/Ersatzneubau/Erweiterungsbau

/Umbau/Sonstiges) d) Vergleichbare Aufgabenstellungen: Honorarzone iSd HOAI, hallenartiges Gebäude, Anprall-Last LKW, Anprall-Last Stapler (Kategorie FL4), Schneelastzone 3, Stahlbeton-Stützen, Stahlbeton-Dachtragwerk, Auskragung ≥ 10 Meter e) Leistungsumfang (Leistungsphasen iSd HOAI, Bes. Leistung: Ingenieurtechnische Kontrolle in der Leistungsphase 8) f) Leistungsbeginn/Leistungsstand (Zeitpunkt der Auftragserteilung und Baufertigstellung), g) Baukosten (KG 300 brutto), h) Auftraggeber mit Ansprechpartner Mindestanforderungen zu C): Es werden nur die gemäß C zugelassenen Referenzen berücksichtigt. Es muss mindestens ein Referenzprojekt über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Tragwerksplanung für den (Ersatz-)Neubau eines hallenartiges Gebäudes nachgewiesen werden, bei dem die Baukosten (KG 300 brutto) bei mindestens 100.000,00 € brutto lagen, und mindestens die Leistungsphasen 3- 6 iSd HOAI erbracht worden sind. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: D) Benennung von Referenzprojekten des Wirtschaftsteilnehmers über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Ingenieurbauwerke im Anwendungsbereich Ver- und Entsorgung. Zugelassen sind nur Planungsaufträge für Bauprojekte, die zwischen 01/2015 und 07/2025 baufertiggestellt worden sind und anrechenbare Kosten für Ingenieurbauwerke Ver- und Entsorgung in Höhe von mindestens 100.000,00 € brutto aufweisen. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen (siehe Formblatt Referenzen D) Ingenieurbauwerke Ver- und Entsorgung): a) Standort und Bezeichnung des Projekts, b) Kurze Beschreibung des Projekts, c) Art der Maßnahme (Neubau/Ersatzneubau/Erweiterungsbau/Umbau/Sonstiges) d) Vergleichbare Aufgabenstellungen: Honorarzone iSd HOAI, Schmutzwasserdruckleitung, Schmutzwasserpumpwerk, Regenwasserkanal, Wasserleitung e) Leistungsumfang (Leistungsphasen iSd HOAI) f) Leistungsbeginn/Leistungsstand (Zeitpunkt der Auftragserteilung und Baufertigstellung), g) Anrechenbare Kosten Ingenieurbauwerke Ver- und Entsorgung brutto, h) Auftraggeber mit Ansprechpartner Mindestanforderungen zu D): Es werden nur die gemäß D) zugelassenen Referenzen berücksichtigt. Es muss mindestens ein Referenzprojekt über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Ingenieurbauwerke im Anwendungsbereich Ver- und Entsorgung nachgewiesen werden, bei dem die anrechenbare Kosten Ingenieurbauwerke Ver- und Entsorgung bei mindestens 300.000,00 € brutto lagen und mindestens die Leistungsphasen 3- 8 iSd HOAI erbracht worden sind. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: E) Benennung von Referenzprojekten des Wirtschaftsteilnehmers über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Objektplanung Verkehrsanlagen. Zugelassen sind nur Planungsaufträge für Bauprojekte, die zwischen 01 /2015 und 07/2025 baufertiggestellt worden sind und anrechenbare Kosten für Verkehrsanlagen in Höhe von mindestens 100.000,00 € brutto aufweisen. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen (siehe Formblatt Referenzen E) Verkehrsanlagen): a) Standort und Bezeichnung des Projekts, b) Kurze Beschreibung des Projekts, c) Art der Maßnahme (Neubau/Ersatzneubau/Erweiterungsbau/Umbau/Sonstiges) d) Vergleichbare Aufgabenstellungen: Honorarzone, Asphaltflächen, Pflasterflächen, frostsicherer Oberbau Belastungsklasse 10, e) Leistungsumfang (Leistungsphasen iSd HOAI) f) Leistungsbeginn/Leistungsstand (Zeitpunkt der Auftragserteilung und Baufertigstellung), g) Anrechenbare Kosten Ingenieurbauwerke Ver- und Entsorgung brutto, h) Auftraggeber mit

Ansprechpartner Mindestanforderungen zu E): Es werden nur die gemäß E zugelassenen Referenzen berücksichtigt. Es muss mindestens ein Referenzprojekt über Planungsleistungen für ein (Ersatz-)Neubauprojekt aus dem Leistungsbild Verkehrsanlagen nachgewiesen werden, bei dem die anrechenbare Kosten Verkehrsanlagen bei mindestens 300.000,00 € brutto lagen und mindestens die Leistungsphasen 3- 8 iSd HOAI erbracht worden sind. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: F) Benennung von Referenzprojekten des Wirtschaftsteilnehmers über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Technische Ausrüstung. Zugelassen sind nur Planungsaufträge für (Ersatz-)Neubauprojekte, die zwischen 01/2015 und 07/2025 baufertiggestellt worden sind und Baukosten der bearbeiteten Anlagengruppen in Höhe von mindestens 100.000,00 € brutto aufweisen. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen (siehe Formblatt Referenzen F) Technische Ausrüstung): a) Standort und Bezeichnung des Projekts, b) Kurze Beschreibung des Projekts, c) Art der Maßnahme (Neubau/Ersatzneubau/Erweiterungsbau/Umbau /Sonstiges) d) Vergleichbare Aufgabenstellungen: Honorarzone iSd HOAI e) Leistungsumfang (Leistungsphasen, Anlagengruppen) f) Leistungsbeginn/Leistungsstand (Zeitpunkt der Auftragserteilung und Baufertigstellung), g) Baukosten der bearbeiteten Anlagengruppen brutto h) Auftraggeber mit Ansprechpartner Mindestanforderungen zu F): Es werden nur die gemäß F zugelassenen Referenzen berücksichtigt. Es muss mindestens ein (Ersatz-) Neubauprojekt über Planungsleistungen aus dem Leistungsbild Technische Ausrüstung nachgewiesen werden, bei der die Baukosten der bearbeiteten Anlagengruppen brutto bei mindestens 300.000,00 € brutto lagen. Es muss zudem mit den eingereichten Referenzen nachgewiesen werden, dass für die Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 8 jeweils die Leistungsphasen 3 bis 8 in jeweils mind. Honorarzone 2 iSd HOAI erbracht worden sind. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Leistungen, für die der Einsatz eines Unterauftragnehmers vorgesehen ist, und Benennung des Unterauftragnehmers. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av264d04-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av264d04-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av264d04-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Sofern sich ein am Auftrag interessierter Bieter durch Nichtbeachtung der Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt sieht, ist gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB der Verstoß gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gem. § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe bei der Vergabestelle zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind gem. § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe bei der Vergabestelle zu rügen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer gestellt werden. Gem. § 134 GWB werden Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, in Textform informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischen Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: GSB Sonderabfall-Entsorgung Bayern GmbH

Registrierungsnummer: HR B 190979

Postanschrift: Äußerer Ring 50

Stadt: Baar-Ebenhausen

Postleitzahl: 85107

Land, Gliederung (NUTS): Pfaffenhofen a. d. Ilm (DE21J)

Land: Deutschland

E-Mail: matthias.grassler@gsb-mbh.de

Telefon: +499633551

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av264d04-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: 0002

Abteilung: Vergabekammer Südbayern

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 2176-2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

97447000-cb23-4a99-b8fe-bae64624ddbc-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Bekanntmachung annulliert

Beschreibung

:

Das Vergabeverfahren ist aufgehoben worden, da sich die Grundlage des Vergabeverfahrens wesentlich geändert hat (§ 63 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 VgV).

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 442e57b5-428e-4abe-86b1-fd9ddd360578 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/05/2026 10:50:13 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 305000-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 86/2026
Datum der Veröffentlichung: 05/05/2026